

Kolumbiens Präsident entlässt Armeeführung

Bogotá. Kolumbiens Präsident Juan Manuel Santos hat fast die gesamte Armeeführung geschasst. Den Militärs war die Beteiligung an systematischen Morden an Tausenden Zivilisten vorgeworfen worden. Santos gab am Montag bei einer Pressekonferenz bekannt, dass er den Oberbefehlshaber des Heeres, General Jaime Alfonso Lasprilla, den Kommandeur der Marine, Admiral Hernando Wills, und den Kommandeur der Luftwaffe, General Guillermo León, entlassen habe. Der Staatschef dankte ihnen für ihre Dienste und sprach von »einer normalen und notwendigen Prozedur«. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/268242.kolumbiens-präsident-entlässt-armeeführung.html>